



2016/2017

# Ausbildungsbilanz



**Auswertung des Bewerbungsjahres 2016/2017**

hier: Geschäftsstellenbezirk Unna (Agentur für Arbeit)

zzgl.:

- Ausbildung aus Sicht der Pendlerstatistik NRW

Kommunale  
Sozialplanung  
und  
Statistik



## Inhaltsverzeichnis

AUSBILDUNGSSTELLEN UND BEWERBER 2011/2012 BIS 2015/2016 IM KREIS UNNA .....	3
AUSBILDUNGSSTELLEN UND BEWERBER 2011/2012 BIS 2015/2016 IN UNNA (GST.*) .....	4
GEMELDETE BEWERBER FÜR BERUFSAUSBILDUNGSSTELLEN UND GEMELDETE BERUFSAUSBILDUNGSSTELLEN IN UNNA (GST.*) 2007-2016.....	5
ANZAHL DER GEMELDETEN BERUFSAUSBILDUNGSSTELLEN IN UNNA(GST.) 2007-2016 .....	6
ANZAHL DER GEMELDETEN BERUFSAUSBILDUNGSSTELLEN IN AUßERBETRIEBLICHEN EINRICHTUNGEN IN UNNA (GST.*) 2007-2016 .....	7
EINMÜNDUNG VON BEWERBERN IN DEN REGIONEN .....	8
SCHULABSCHLÜSSE DER BEWERBER IN UNNA (GST*).....	9
EINMÜNDUNG UND NICHT-EINMÜNDUNG DER BEWERBER NACH SCHULABSCHLÜSSEN IN UNNA (GST.*) .....	10
ANTEIL EINMÜNDENDER UND NICHT EINMÜNDENDER BEWERBER NACH DEREN SCHULABSCHLÜSSEN IN UNNA (GST.*) .....	11
ERST- UND ALTBEWERBER NACH SCHULABSCHLUSS IN UNNA (GST.*) .....	13
EINMÜNDUNG VON ERSTBEWERBERN NACH SCHULABSCHLUSS IN UNNA (GST.*) .....	14
EINMÜNDUNG VON ALTBEWERBERN NACH SCHULABSCHLUSS IN UNNA (GST.*) .....	15
EINMÜNDENDE BEWERBER - DEUTSCHE UND AUSLÄNDER NACH REGION .....	16
VERBLEIB VON AUSBILDUNGSBEWERBERN IN UNNA (GST.*) - DEUTSCHE UND AUSLÄNDER (SEPTEMBER 2016) .....	18
BERUFSAUSBILDUNGSMARKT IM BEWERBUNGSJAHR.....	19
VERSORGUNGSQUOTE UND EINMÜNDUNGSQUOTE 2008/2009-2016/2017 IN UNNA (GST.)....	20
REGIONEN (AA) NACH VERSORGUNGSQUOTEN .....	21
ANZAHL DER GEMELDETEN BEWERBER (ALLE SOWIE EINMÜNDENDE) UND GEMELDETEN BERUFSAUSBILDUNGSSTELLEN (ALLE/BETRIEBLICHE/AUßERBETRIEBLICHE) IN UNNA (GST.*) VON 2007-2016 .....	22
BLICKWECHSEL: AUSBILDUNGSMARKT UNNA AUS SICHT DER PENDLERSTATISTIK NRW....	23
RESÜMEE: TEILHABE UND CHANCENGERECHTIGKEIT IM AUSBILDUNGSMARKT.....	25

---

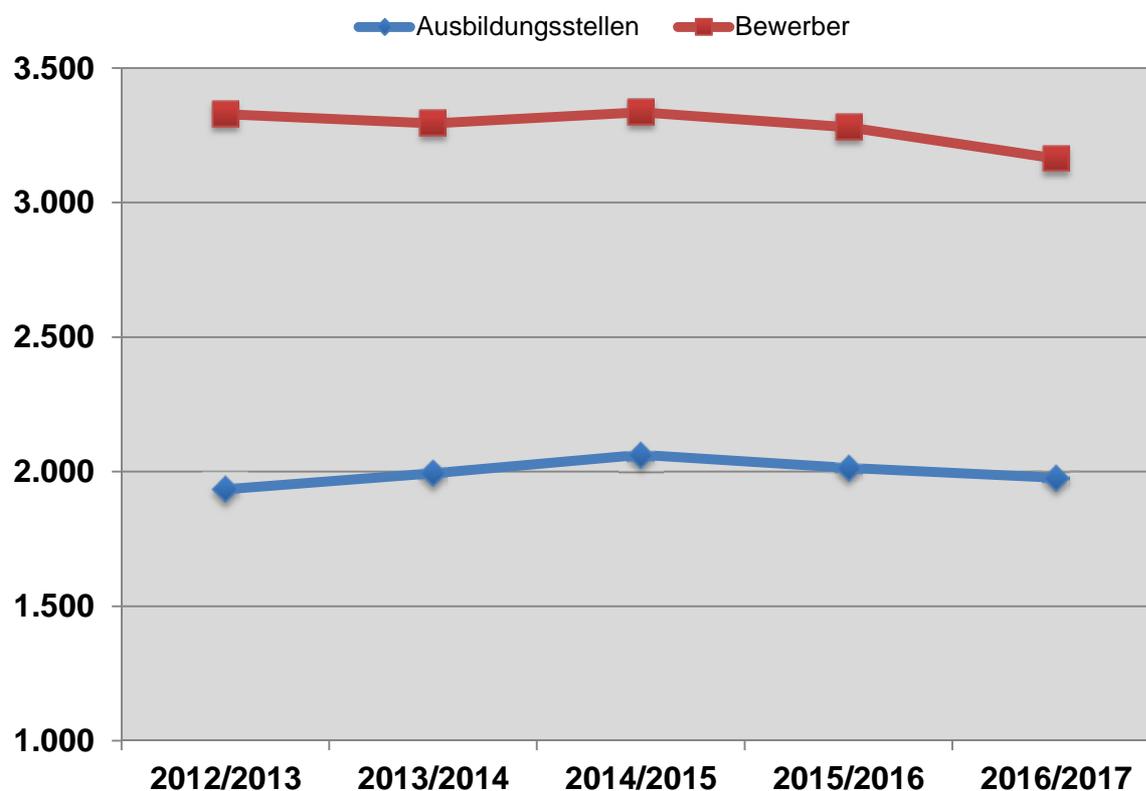
Die aktuelle Jahres-Ausbildungsbilanz stellt einen von drei Veröffentlichungsteilen der integrierten Berichterstattung. Der Bilanz werden die Ausbildungsdaten des Geschäftsstellenbezirks Unna der Arbeitsagentur zugrunde gelegt, wozu außer der Kreisstadt Unna auch die Gemeinde Bönen, die Stadt Fröndenberg an der Ruhr und die Gemeinde Holzwickede zählen. Zusätzlich wird die Entwicklung des Ausbildungsgeschehens um eine Analyse auf Grundlage der Pendlerstatistik NRW ergänzt.

## Ausbildungsstellen und Bewerber 2012/2013 bis 2016/2017 im Kreis Unna

	Bewerbungsjahr (Okt.-Sept.)				
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	<b>2016/2017</b>
Ausbildungsstellen	1.935	1.994	2.062	2.014	<b>1.977</b>
<b>Bewerber</b>	<b>3.328</b>	<b>3.294</b>	<b>3.335</b>	<b>3.280</b>	<b>3.163</b>
Ausbildungsstellen je Bewerber (Versorgungsquote)	0,58	0,61	0,62	0,61	<b>0,63</b>

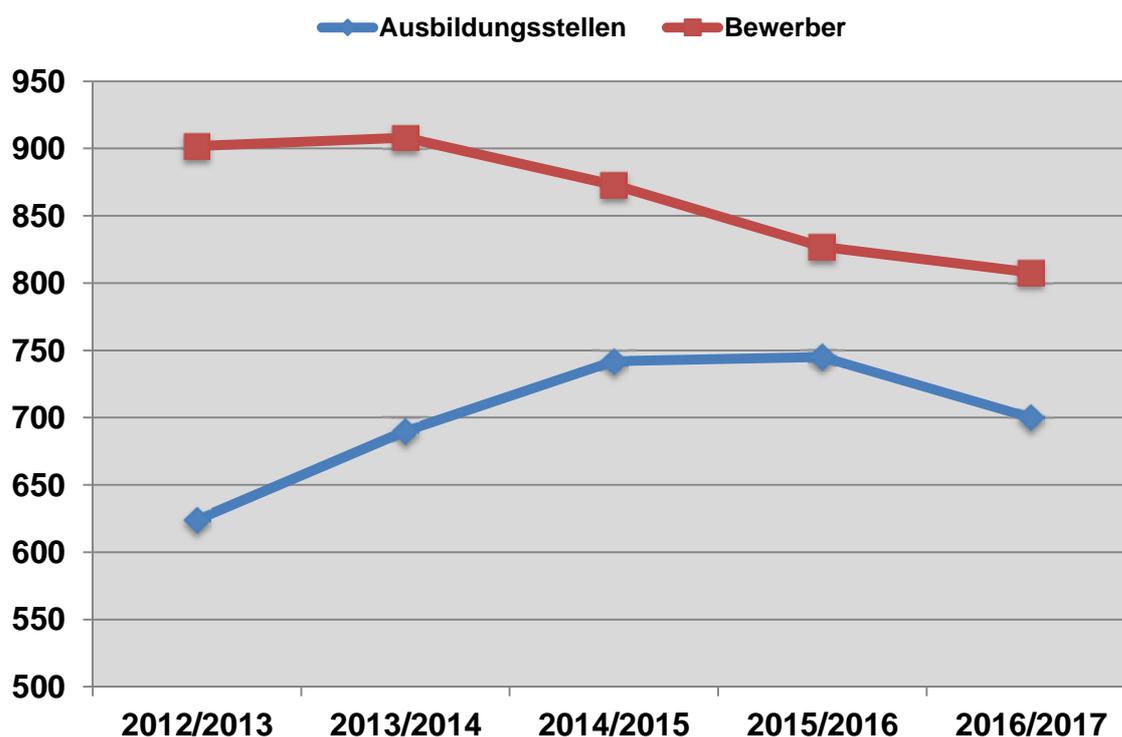
Quelle: BA, Statistik-Service West und eigene Berechnungen; Stand: September 2017

Angabe gilt auch für die folgenden Auswertungen



## Ausbildungsstellen und Bewerber 2012/2013 bis 2016/2017 in Unna (GSt.)

	Bewerbungsjahr (Okt.-Sept.)				
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	<b>2016/2017</b>
Ausbildungsstellen	624	690	742	745	<b>700</b>
<b>Bewerber</b>	<b>902</b>	<b>908</b>	<b>873</b>	<b>827</b>	<b>808</b>
Ausbildungsstellen je Bewerber (Versorgungsquote)	0,69	0,76	0,85	0,90	<b>0,87</b>

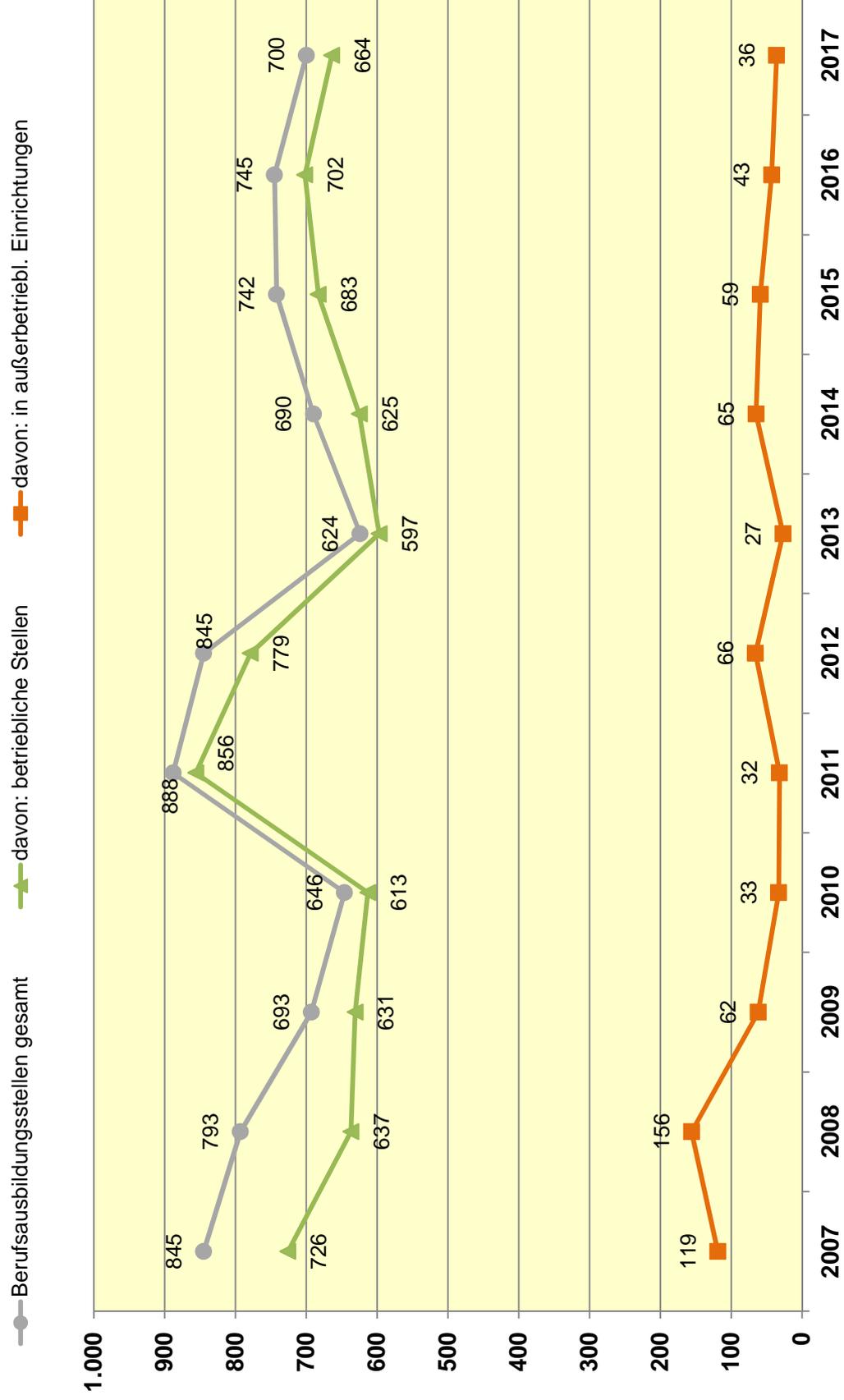


## Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen in Unna (Gst.) von 2007-2017

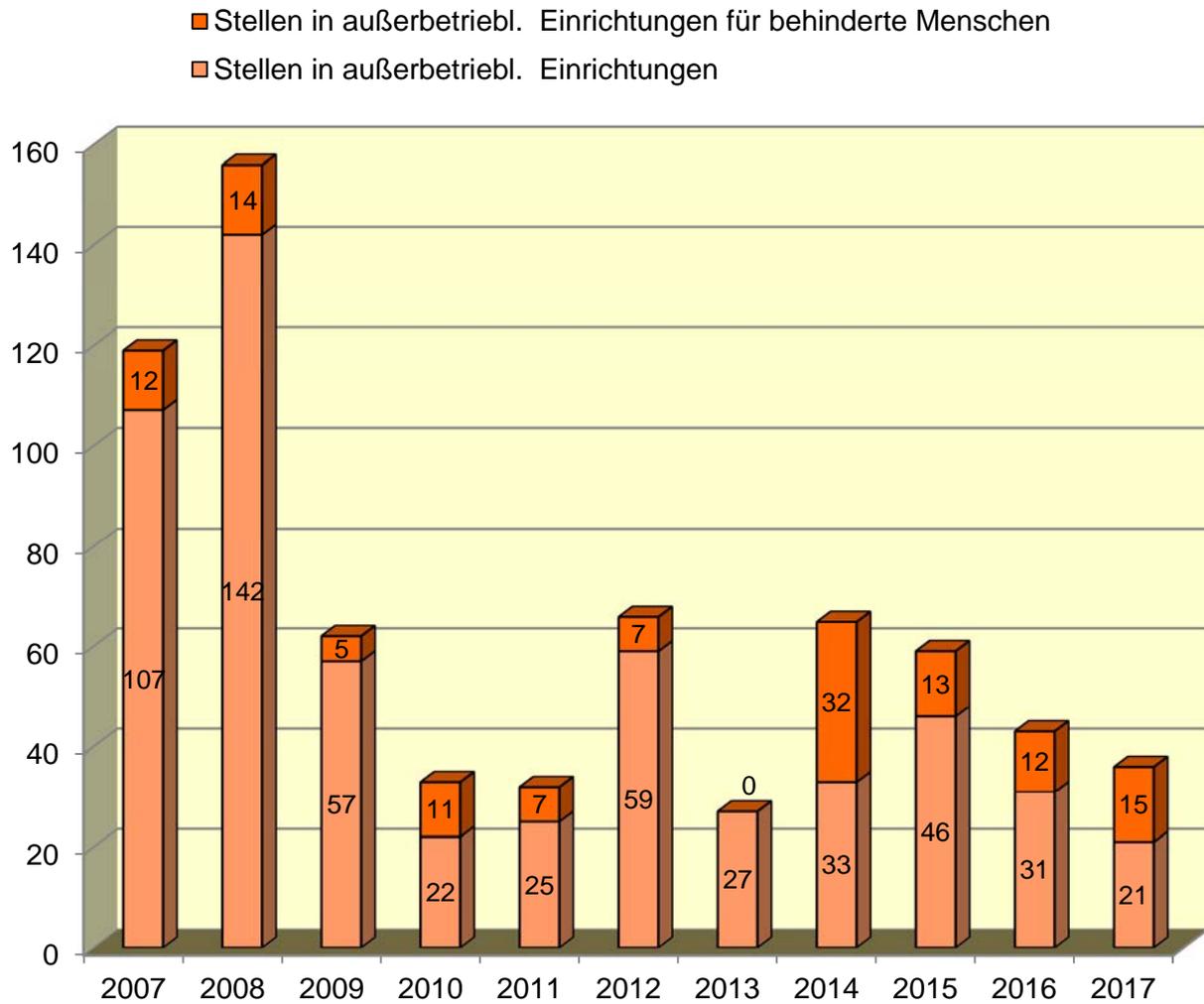
Berichtsjahr	Berufsausbildungsstellen			Bewerber*
	insgesamt	davon		
		betrieblich	außerbetrieblich	
		gesamt	in außerbetrieblichen Einrichtungen	
2007	845	726	119	1.185
2008	793	637	156	1.121
2009	693	631	62	1.040
2010	646	613	33	1.045
2011	888	856	32	922
2012	845	779	66	883
2013	624	597	27	902
2014	690	625	65	908
2015	742	683	59	873
2016	745	702	43	827
2017	700	664	36	808

\* hierin enthalten sind auch ausgewählte behinderte „Bewerber für Ausbildungsgänge für Behinderte“;  
2007: k.A.; 2008: k.A.; 2009: 20; 2010: 19; 2011: 15; 2012: 8; 2013: 8; 2014: 17; 2015: 10; 2016: 10;  
2017: 6

## Anzahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen in Unna (GSt.) von 2007-2017

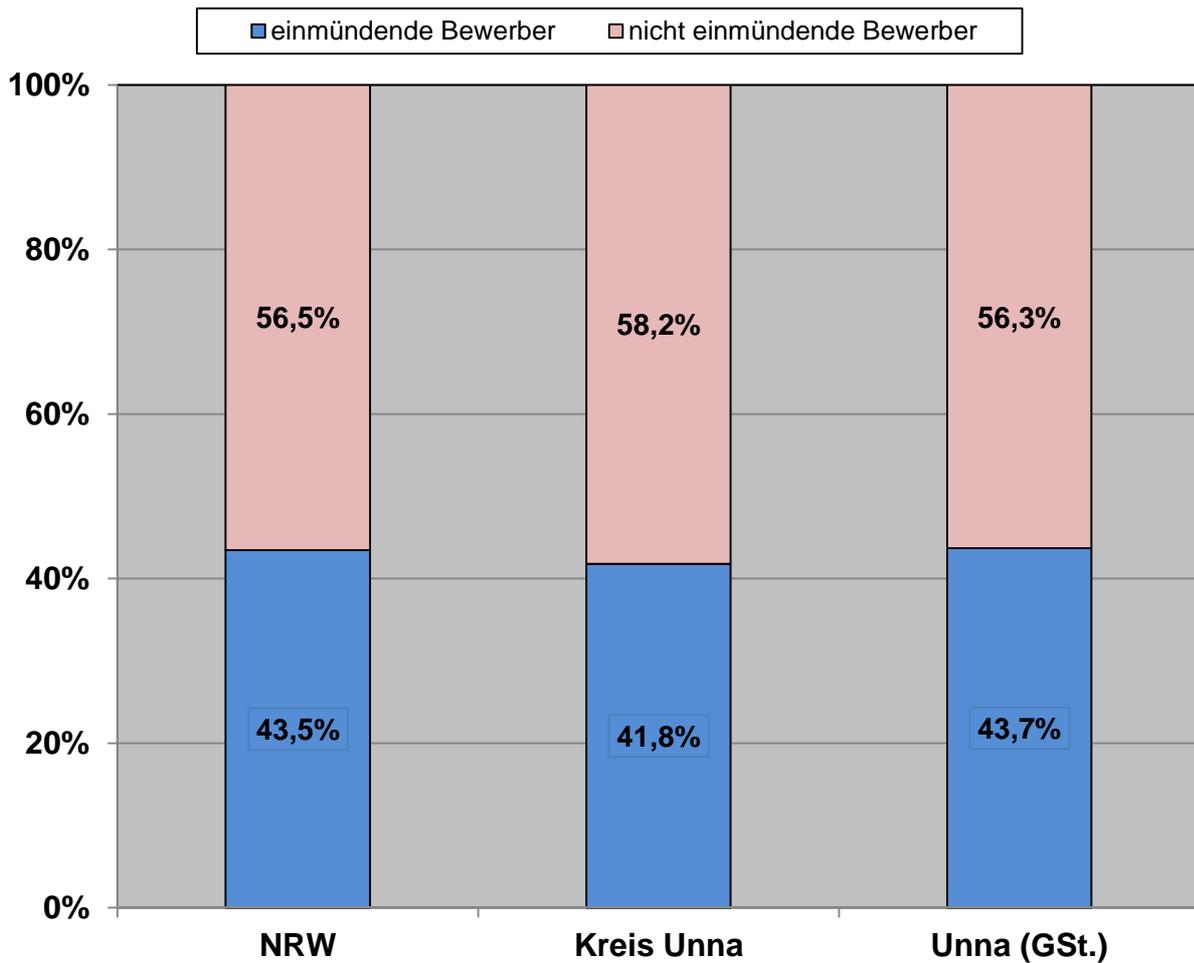


## Anzahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen in außerbetriebl. Einrichtungen in Unna (GSt.) von 2007-2017



## Einmündung von Bewerbern in den Regionen 2017

		alle Bewerber	einmündende Bewerber		nicht einmündende Bewerber	
			absolut	in %	absolut	in %
Region	NRW	136.973	59.516	43,5%	77.457	56,5%
	Kreis Unna	3.163	1.322	41,8%	1.841	58,2%
	Unna (GSt.)	808	353	43,7%	455	56,3%

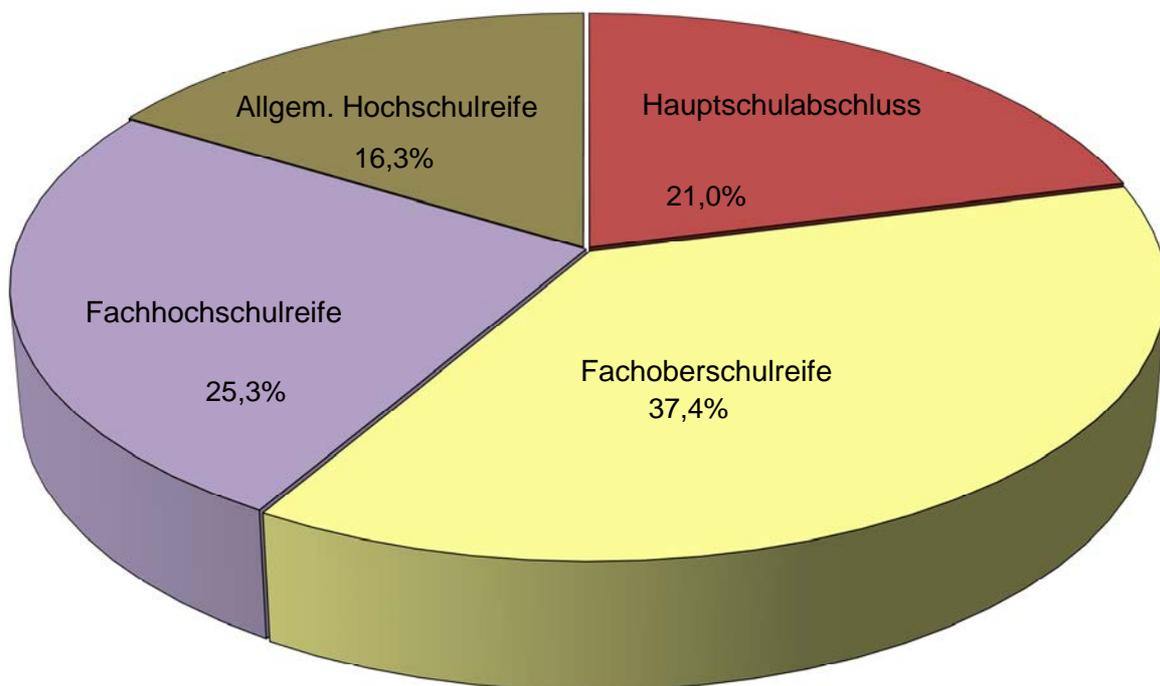


## Schulabschlüsse der Bewerber in Unna (GSt\*), 2017

		Bewerber	
		absolut	in %
<b>Schulabschluss</b>	alle Bewerber	808	
	davon: Schulabschluss unbekannt	29	
	alle Bewerber nach angegebenem Schulabschluss**	771	100,0%
	Hauptschulabschluss	162	21,0%
	Fachoberschulreife	288	37,4%
	Fachhochschulreife	195	25,3%
Allgem. Hochschulreife	126	16,3%	

\* incl. Bönen, Fröndenberg und Holzwickede

\*\* darin nicht enthalten sind 8 Bewerber ohne Schulabschluss



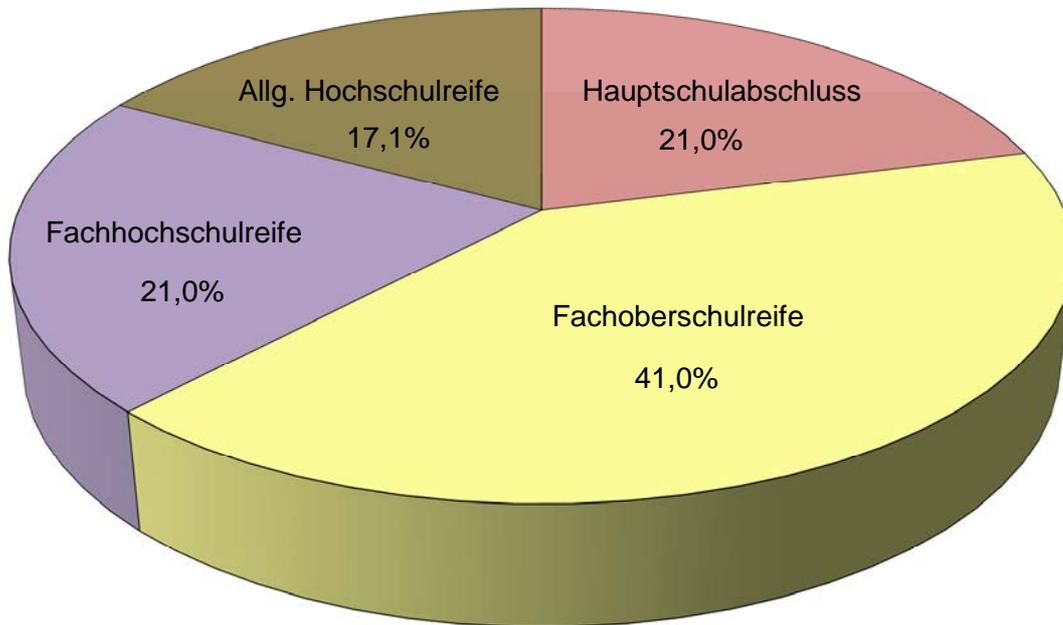
## Einmündung und Nicht-Einmündung der Bewerber nach Schulabschlüssen in Unna (GSt.), 2017

Schulabschluss	insgesamt			einmündende Bewerber			nicht einmündende Bewerber			
	absolut		Anteil an allen einmündenden Bewerbern	absolut		Anteil vom Schulabschluss	absolut		Anteil an allen nicht einmündenden Bewerbern	Anteil vom Schulabschluss
alle Bewerber	808	353			455					
davon: Schulabschluss unbekannt	29	**			**					
Bewerber nach angegebenen Schulabschluss*	771	334	100,0%		437	43,3%	100,0%		56,7%	
Hauptschulabschluss	162	70	21,0%		92	43,2%	21,1%		56,8%	
Fachoberschulreife	288	137	41,0%		151	47,6%	34,6%		52,4%	
Fachhochschulreife	195	70	21,0%		125	35,9%	28,6%		64,1%	
Allgem. Hochschulreife	126	57	17,1%		69	45,2%	15,8%		54,8%	

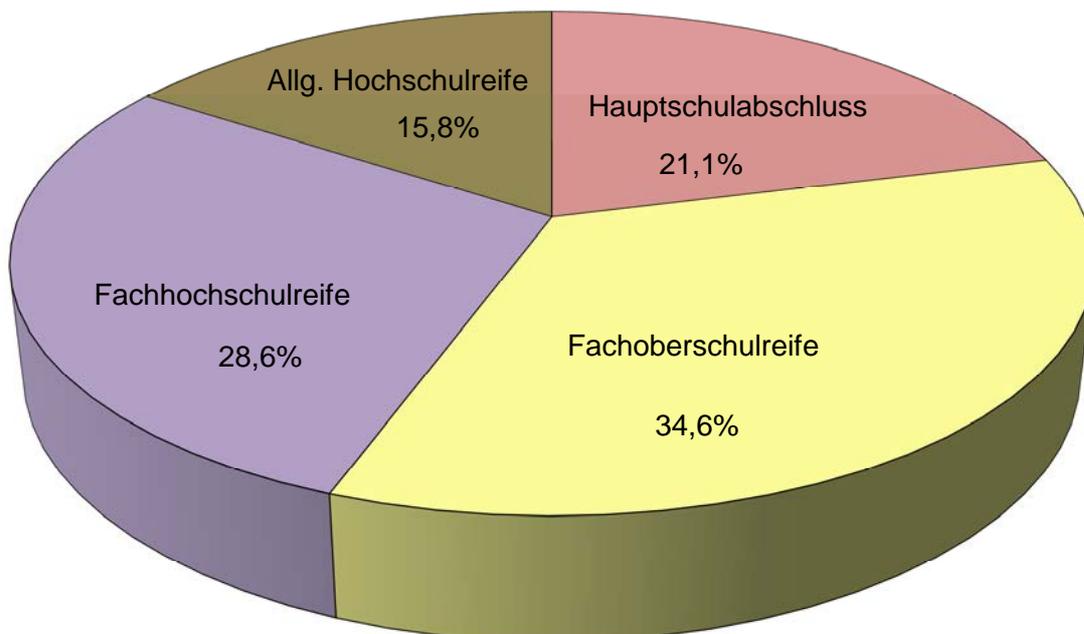
\* darin nicht enthalten sind 8 Bewerber ohne Schulabschluss

\*\* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

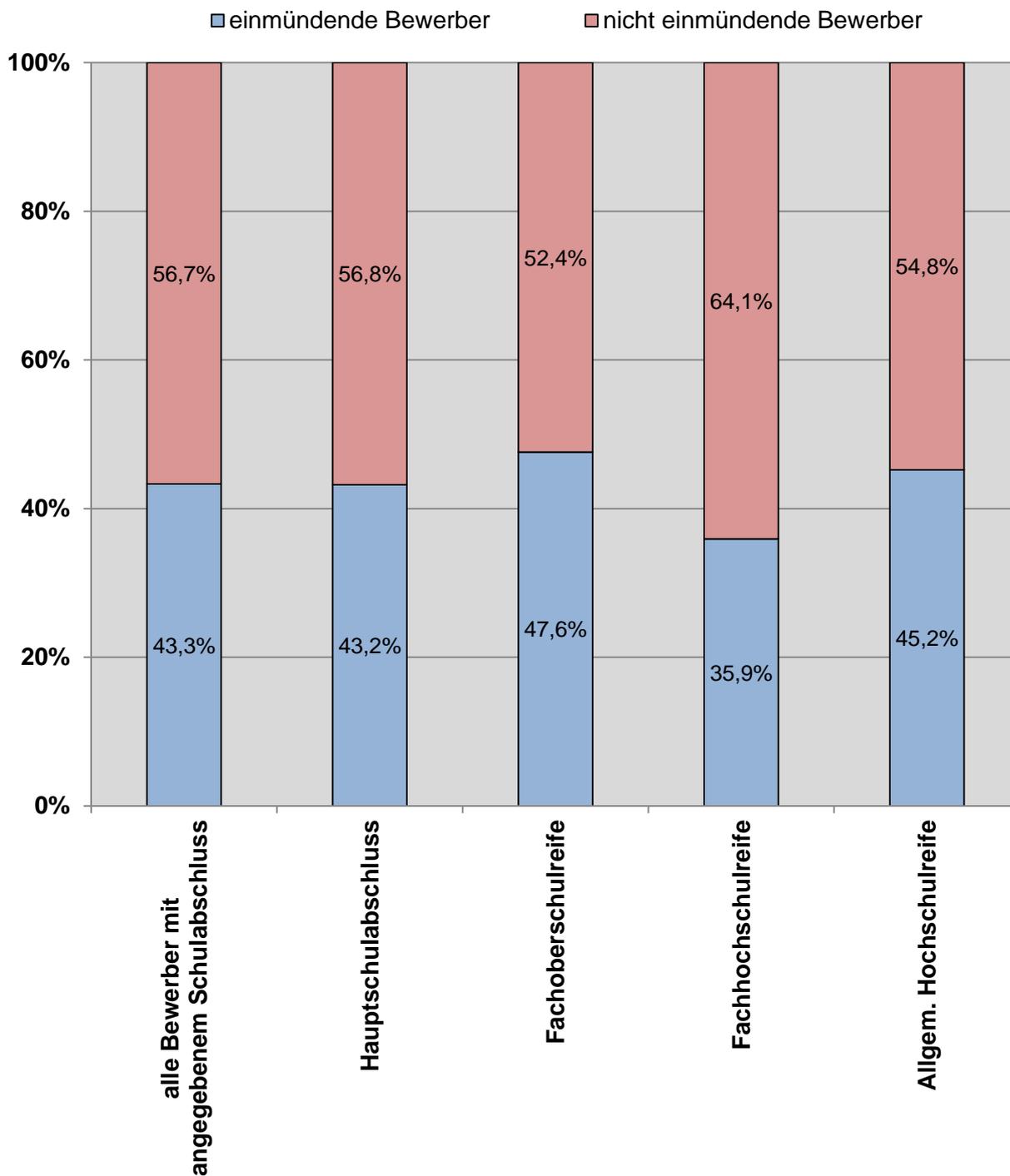
**Einmündende Bewerber nach Schulabschluss**  
(Anteil an allen einmündenden Bewerbern mit angegebenem Schulabschluss)



**Nicht einmündende Bewerber nach Schulabschluss**  
(Anteil an allen nicht einmündenden Bewerbern mit angegebenem Schulabschluss)



## Anteil einmündender und nicht einmündender Bewerber nach deren Schulabschlüssen in Unna (GSt.), 2017

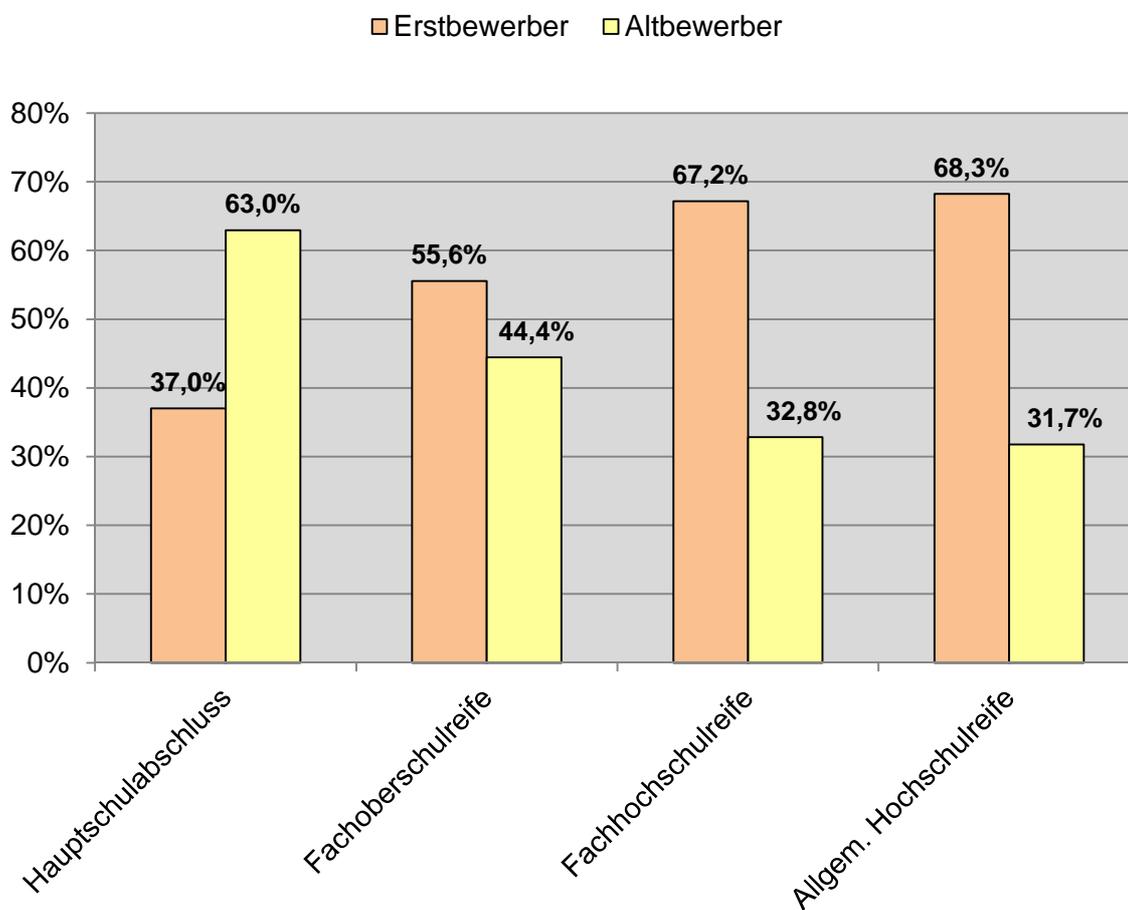


## Erst- und Altbewerber nach Schulabschluss in Unna (GSt.), 2017

		Bewerber				
		insgesamt	Erstbewerber		Altbewerber	
			absolut	in %	absolut	in %
Schulabschluss	alle Bewerber nach angegebenem Schulabschluss	<b>771*</b>	437	55,7%	334	42,6%
	Hauptschulabschluss	162	60	37,0%	102	63,0%
	Fachoberschulreife	288	160	55,6%	128	44,4%
	Fachhochschulreife	195	131	67,2%	64	32,8%
	Allgem. Hochschulreife	126	86	68,3%	40	31,7%

\*darin nicht enthalten sind 8 Bewerber ohne Schulabschluss

## Erst- und Altbewerber nach Schulabschluss in Unna (GSt.), 2017 (Anteil an allen Bewerbern mit angegebenem Schulabschluss)



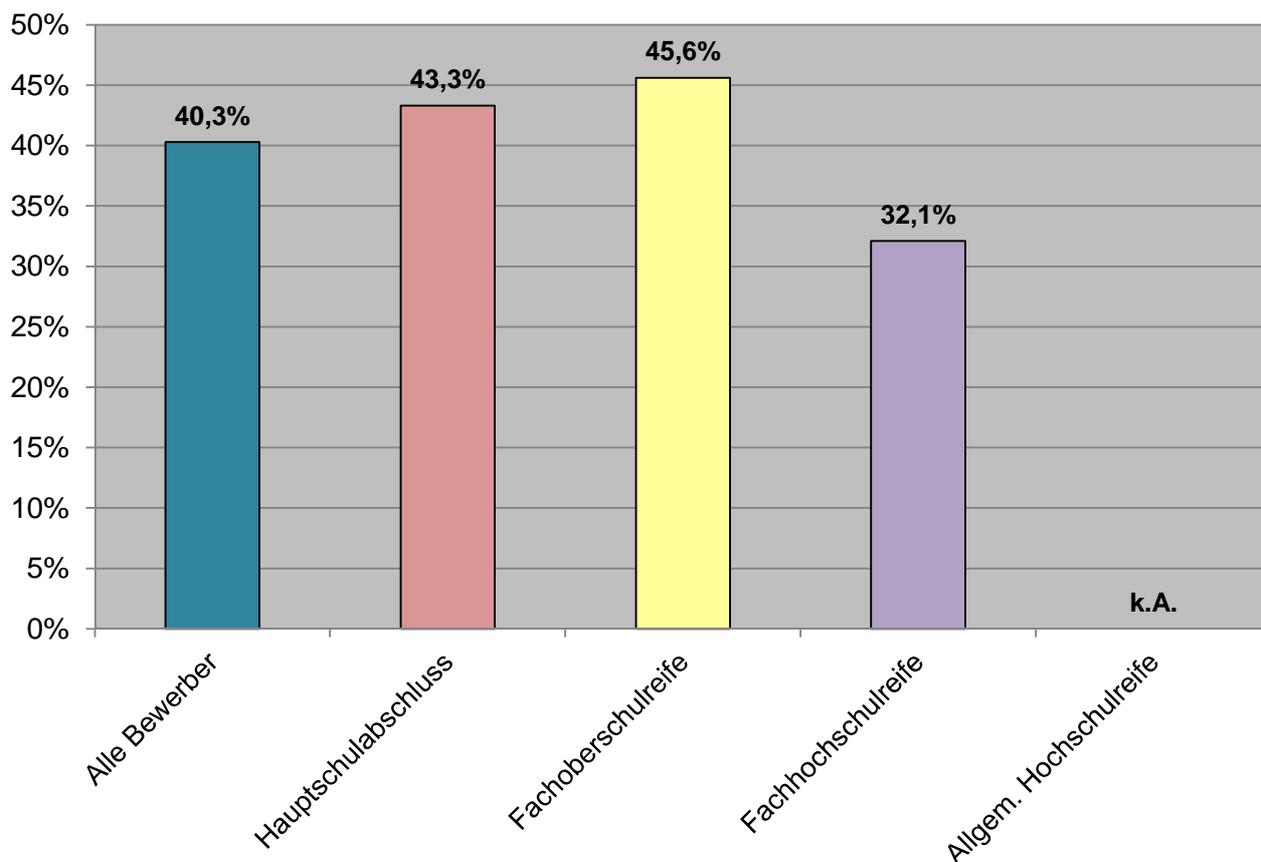
## Einmündung von Erstbewerbern nach Schulabschluss in Unna (GSt.), 2017

Schulabschluss		Erstbewerber		
		insgesamt	einmündende	
			absolut	in %
Alle Bewerber	437*	179	41,0%	
Hauptschulabschluss	60	26	43,3%	
Fachoberschulreife	160	73	45,6%	
Fachhochschulreife	131	42	32,1%	
Allgem. Hochschulreife	86	**	k.A.	

\* darin nicht enthalten sind 3 Bewerber ohne Schulabschluss

\*\* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

## Einmündung von Erstbewerbern nach Schulabschluss in Unna (GSt.), 2017 (Anteil an den Erstbewerbern mit angegebenem Schulabschluss)



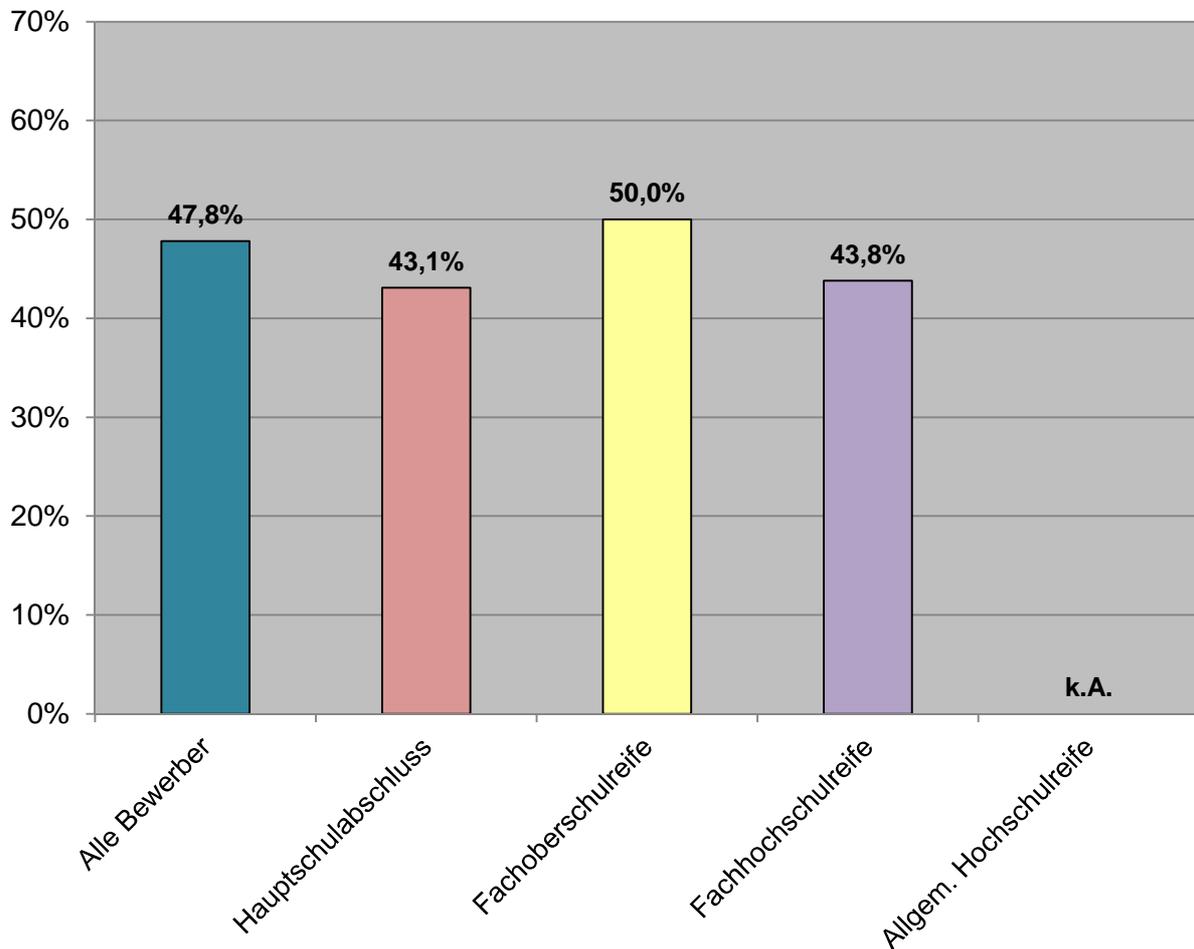
## Einmündung von Altbewerbern nach Schulabschluss in Unna (GSt.), 2017

		Altbewerber		
		insgesamt	einmündende	
			absolut	in %
Schulabschluss	Alle Bewerber	362*	173	47,8%
	Hauptschulabschluss	102	44	43,1%
	Fachoberschulreife	128	64	50,0%
	Fachhochschulreife	64	28	43,8%
	Allgem. Hochschulreife	40	**	k.A.

\* darin nicht enthalten sind 5 Bewerber ohne Schulabschluss

\*\* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

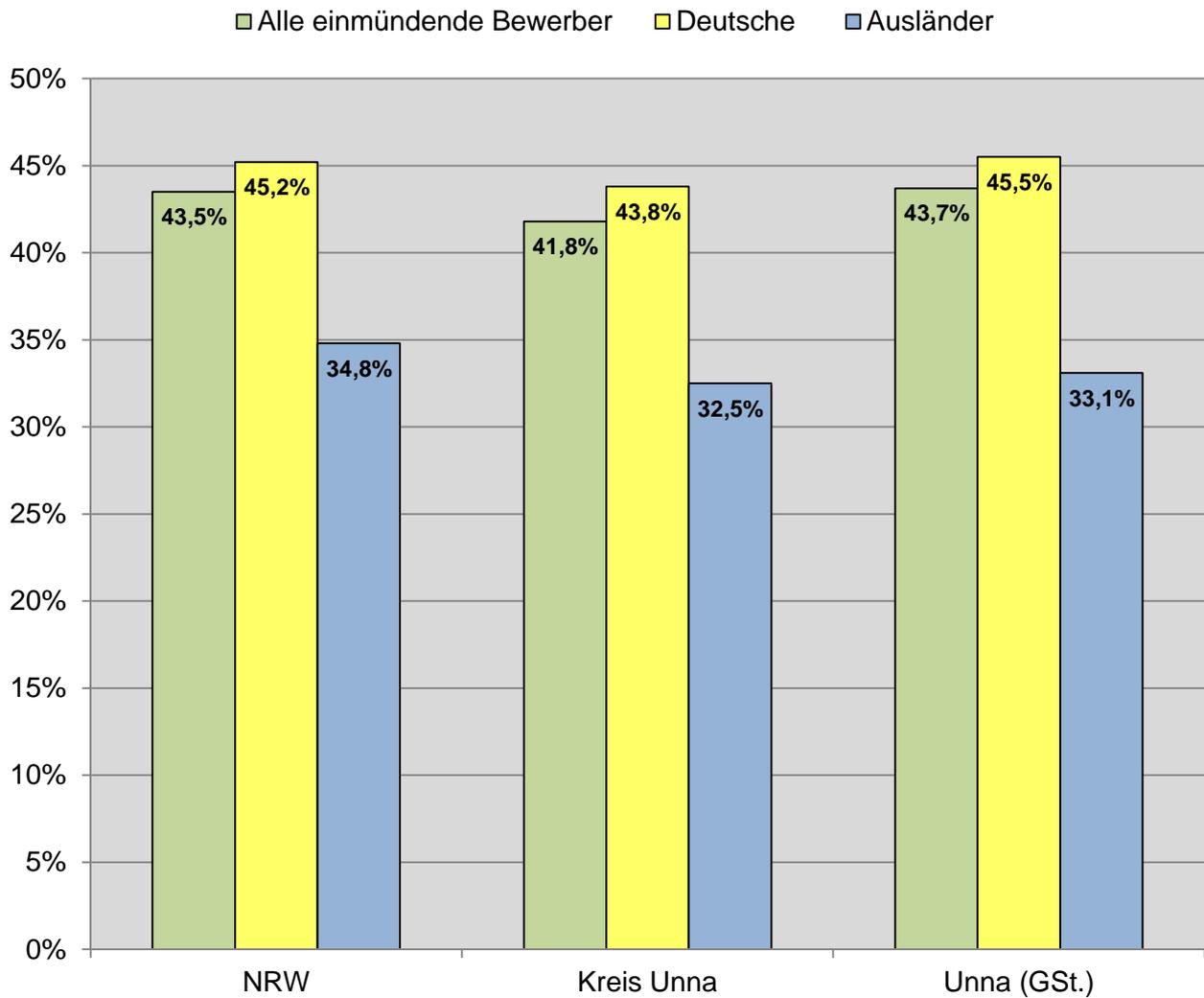
## Einmündung von Altbewerbern nach Schulabschluss in Unna (GSt.), 2017 (Anteil an den Altbewerbern mit angegebenem Schulabschluss)



**Bewerber nach Einmündung  
Deutsche und Ausländer nach Region, 2017**

	Alle			Deutsche			Ausländer		
	insgesamt	einmündende	%	insgesamt	einmündende	%	insgesamt	einmündende	%
<b>N R W</b>	136.973	59.516	43,5%	113.712	51.414	45,2%	23.119	8.047	34,8%
<b>Kreis Unna</b>	3.163	1.322	41,8%	2.625	1.149	43,8%	532	173	32,5%
<b>Unna (GSt.)</b>	808	353	43,7%	690	314	45,5%	118	39	33,1%

## Anteil der einmündenden Bewerber an allen Bewerbern Deutsche und Ausländer nach Region, 2017



## Verbleib von Ausbildungsbewerbern in Unna Deutsche und Ausländer (September 2017)

	einmündende Bewerber				nicht einmündende Bewerber						
	andere ehemalige Bewerber		Bewerber mit Alternativen		unversorgte Bewerber						
Nationalität	insg.	Anzahl	%	gefördert	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Alle	808	353	43,7	40	5,0	350	36,2	82	10,1	23	2,8
Deutsche	690	314	45,5	*	k.A.	286	41,4	*	k.A.	*	k.A.
Ausländer	118	39	33,1	*	k.A.	64	54,2	*	k.A.	*	k.A.

\* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

## Berufsausbildungsmarkt 2016 / 2017

	NRW	Veränd. zum Vorjahr in %	Kreis Unna	Veränd. zum Vorjahr in %	BA GSt. Unna	Veränd. zum Vorjahr in %
<b>Bewerber</b>	<b>136.973</b>	0,4	<b>3.163</b>	<b>-3,6</b>	<b>808</b>	<b>-2,3</b>
davon:						
- einmündende Bewerber	59.516	0,3	1.322	<b>-5,7</b>	353	<b>-10,4</b>
- andere ehemalige Bewerber	54.840	1,5	1.392	3,7	350	6,1
- Bewerber mit Alternative	15.293	<b>-6,1</b>	336	<b>-20,4</b>	82	*
- unversorgte Bewerber	7.324	7,9	113	<b>-0,9</b>	23	*
<b>Berufsausbildungsstellen</b>	<b>110.891</b>	0,1	<b>1.977</b>	<b>-1,8</b>	<b>700</b>	<b>-6,0</b>
unbesetzte Stellen	7.461	7,1	129	*	29	*

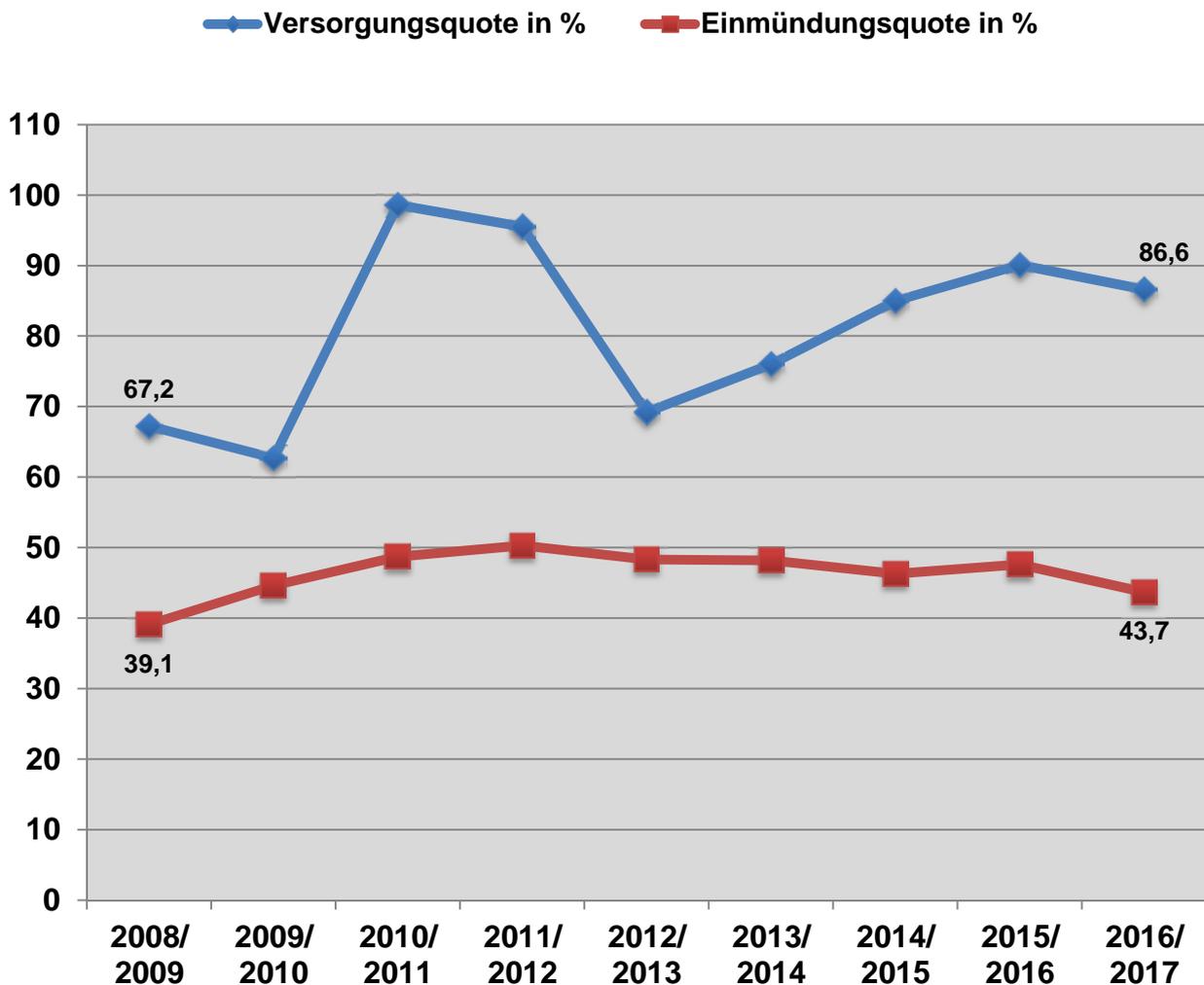
	NRW	Vorjahres- wert	Kreis Unna	Vorjahres- wert	BA GSt. Unna	Vorjahres- wert
<b>Versorgungsquote in %</b>	<b>81,0</b>	81,2	<b>62,5</b>	61,4	<b>86,6</b>	90,1
<b>Einmündungsquote in %</b>	<b>43,5</b>	43,5	<b>41,8</b>	42,7	<b>43,7</b>	47,6

Quelle: BA, Statistik-Service - West (Das Bewerbungsjahr dauert jeweils vom 01. Okt. bis zum 30. Sept. des Folgejahres.)

\* = Verzicht auf %-Angaben, wo absolute Zahlen < 100

## Versorgungsquote und Einmündungsquote 2008/2009 bis 2016/2017 in Unna (GSt.)

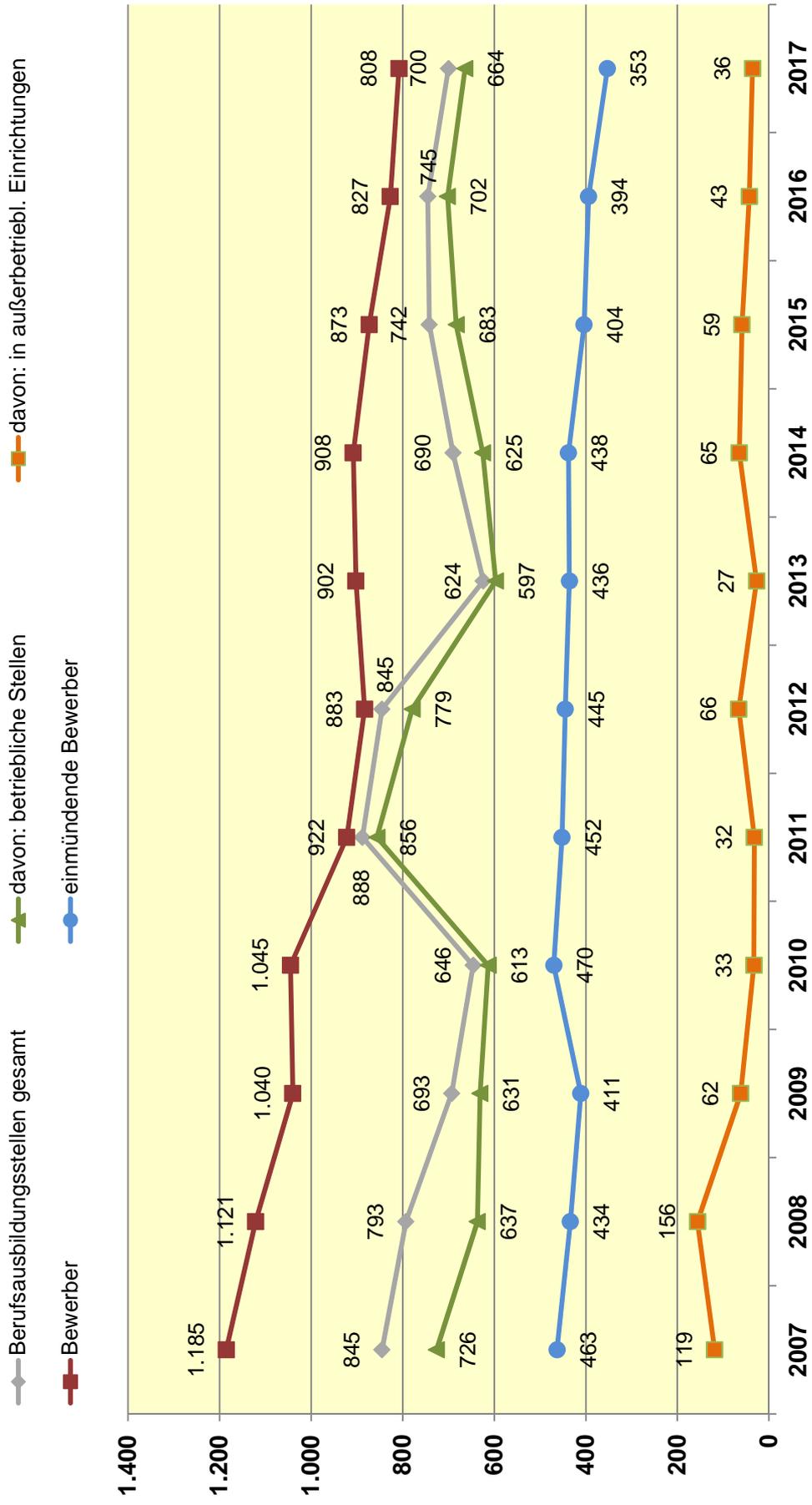
	Bewerbungsjahr (Okt.-Sept.)								
	2008/ 2009	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016	<b>2016/ 2017</b>
Versorgungsquote in %	67,2	62,7	98,6	95,5	69,2	76,0	85,0	90,1	<b>86,6</b>
Einmündungsquote in %	39,1	44,6	48,7	50,3	48,3	48,2	46,3	47,6	<b>43,7</b>



Regionen (AA) nach Versorgungsquoten (2017)	
Versorgungsquote	AA-Region
0,5	Recklinghausen
0,6	Detmold, Hamm, Gelsenkirchen, Brühl, <i>Unna (Kreis)</i> , Bochum, Wesel, Oberhausen, Solingen-Wuppertal
0,7	Mettmann, Mönchengladbach, Krefeld, Dortmund, Hagen
0,8	Duisburg, Bergisch-Gladbach, <i>RD NRW</i> , Herford,
0,9	Aachen-Düren, Bielefeld, <i>Unna (GSt.)</i> , Paderborn, Bonn, Essen
1,0	Rheine, Coesfeld, Iserlohn
1,1	Meschede-Soest, Siegen, Köln
1,2	Ahlen-Münster, Düsseldorf

Regionen (AA) nach Einmündungsquoten (2017)	
Einmündungsquote	AA-Region
0,4	Bochum, Essen, Dortmund, Wesel, Solingen-Wuppertal, Köln, Krefeld, Oberhausen, Mönchengladbach, Mettmann, Düsseldorf, <i>Unna (Kreis)</i> , Herford, Hamm, Bonn, <i>RD NRW</i> , Aachen-Düren, Hagen, Recklinghausen, Duisburg, Bergisch-Gladbach, <i>Unna (GSt.)</i>
0,5	Iserlohn, Gelsenkirchen, Detmold, Bielefeld, Brühl, Paderborn, Rheine, Meschede-Soest, Ahlen-Münster, Siegen, Coesfeld

# Anzahl der gemeldeten Bewerber (alle sowie einmündende) und gemeldeten Berufsausbildungsstellen (alle/betriebliche/außerbetriebliche) in Unna (GSt.) von 2007-2017



## Blickwechsel:

### Der Ausbildungsmarkt Unna aus Sicht der Pendlerstatistik NRW

Die Auswertungen und eigenen Berechnungen der Pendlerstatistik NRW liefern über die tabellarische Darstellung der Basisdaten hinaus einen Blick auf die strukturellen Entwicklungen (Erwerbstätige am Wohnort/Arbeitsort) und ihre spezifischen Besonderheiten (z.B. verschiedene Einzelmerkmale nach Geschlecht und Pendlerart). Die jeweilige Aufsummierung der innergemeindlichen Pendlerdaten bietet zwei unterschiedliche Erkenntnisquellen. Zum einen lässt die Aufsummierung mit den Zahlen der Einpendler Rückschlüsse auf die die Strukturen des Unnaer Arbeitsmarktes und dessen Beschäftigungssituation zu. Zum anderen können durch die Aufsummierung mit den Zahlen der Auspendler Aussagen zur Beschäftigungssituation der Unnaer Erwerbstätigen gemacht werden. Somit kann die Entwicklung des jährlich tatsächlich stattfindenden Ausbildungsgeschehens nachgezeichnet werden.

### Pendlersituation der Auszubildenden in Unna (2010-2015)

Auszubildende		2010	2011	2012	2013	2014	2015
Auspendler	insgesamt	612	556	559	566	498	524
	davon: männlich	350	298	297	304	282	302
	davon: weiblich	262	258	262	262	216	222
Pendler nach Wohnort*	insgesamt	1.108	1.032	983	1.004	917	943
	davon: männlich	622	548	507	514	499	512
	davon: weiblich	486	484	476	490	418	431
Einpendler	insgesamt	908	860	943	844	879	809
	davon: männlich	471	454	480	444	450	406
	davon: weiblich	437	406	463	400	429	403
Pendler nach Arbeitsort**	insgesamt	1.404	1.336	1.367	1.282	1.298	1.228
	davon: männlich	743	704	690	654	667	616
	davon: weiblich	661	632	677	628	631	612

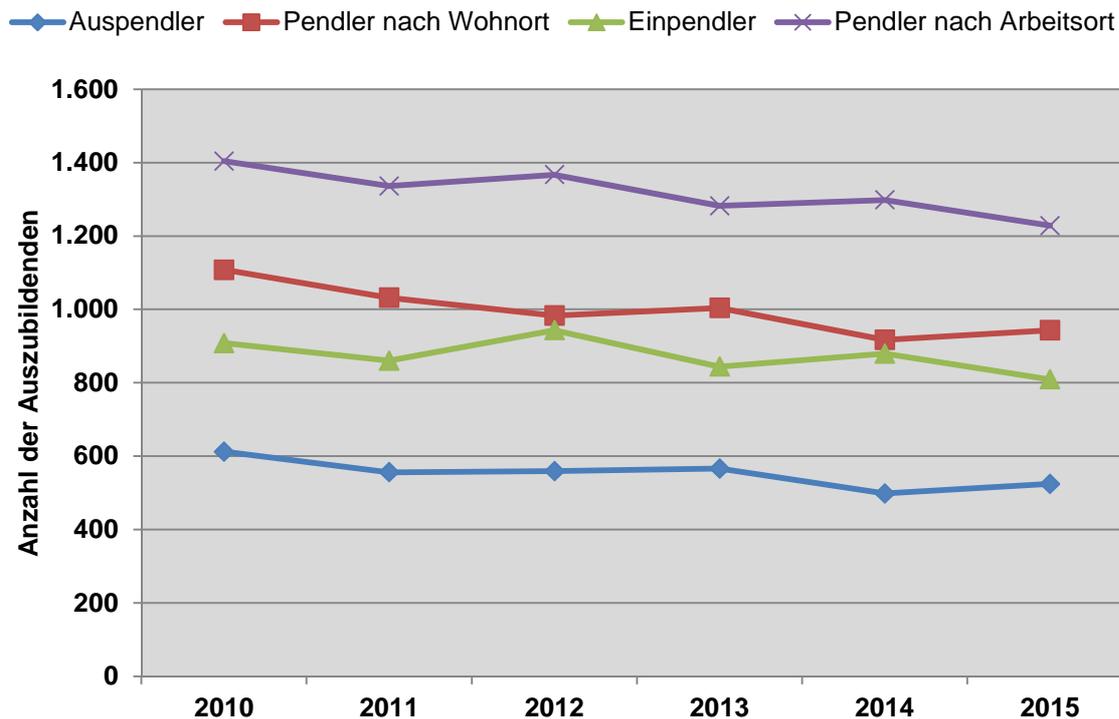
Quelle: IT NRW (Stichtag: 30.06.)

\* Auspendler und innergemeindliche Pendler

\*\*Einpendler und innergemeindliche Pendler

Diagramm 18:

### Ausbildungspendler 2010-2015



Quelle: IT NRW (Stichtag: 30.06.)

### Resümee: Teilhabe und Chancengerechtigkeit im Ausbildungsmarkt

Die aktuelle Ausbildungsbilanz verdeutlicht sowohl für den Geschäftsstellenbezirk Unna als auch für Gesamt NRW, dass trotz eines allgemeinen Rückgangs an jungen Menschen im Ausbildungsalter und einem noch deutlicherem Rückgang an Bewerberinnen und Bewerbern (-32% für die Berichtsjahre: 2007 bis 2017) im aktuellen Berichtsjahr 2017 lediglich eine Einmündungsquote von 43% (Unna Gst.) erreicht wird (2007: 39%). NRW-weit liegt die Einmündungsquote zwischen 0,4 und 0,5. Nichtmals jede zweite Bewerbung um einen Ausbildungsplatz führt so direkt zum Erfolg. Ein gleichzeitiger Rückgang an betrieblichen Ausbildungsstellen im Geschäftsstellenbezirk Unna der Arbeitsagentur um knapp 10 % (2007-2017) ist kein Indiz, dass seitens der Wirtschaft das verbleibende Nachwuchspotential erschlossen werden soll. Eine Kompensation durch außerbetriebliche Ausbildungsstellen erfolgt ebenfalls nicht. Hier wurden im Berichtsjahr 2017 nur noch 36 Stellen verwirklicht (2007: 119)

Ein Verweis auf mangelnde formale Qualifikation muss aus statistischer Sicht zurückgewiesen werden, da die Einmündungsquote auch unabhängig vom vorhandenen Schulabschluss in keinem Fall die 50%-Marke überschreitet. Unter Berücksichtigung dieses Ergebnisses ist die vorhandene Benachteiligung ausländischer Bewerberinnen und

Bewerber umso kritischer zu bewerten (Einmündungsquote für Unna(Gst.): Ausländer - 33,1%; Deutsche - 45,5%). Anstrengungen zur Verbesserung formaler Bildungsabschlüsse im Rahmen der „Matching“-Diskussion wären somit als zentraler Handlungsansatz zu kurz gegriffen. Neben der passgenauen Ausbildungsvermittlung sollte insbesondere die kontinuierlich sinkende Anzahl der Ausbildungsstellen einen Anlass zur Diskussion und Erarbeitung entsprechender Handlungsoptionen bieten.

Weitere Handlungsfelder können sich aus der Betrachtung der Pendlerstatistik 2015 erschließen. Sie bietet einen ergänzenden Blick auf die Ausbildungssituation in Unna. Vergleicht man die Anzahl der in Unnaer Unternehmen stattfindenden Ausbildungen (Auszubildende nach Arbeitsort: 1.228) mit den in Ausbildung befindlichen Personen mit Wohnort in Unna (Auszubildende nach Wohnort: 943), könnte theoretisch jede und jeder Unnaer Auszubildende eine Ausbildung am Wohnort Unna machen, da eine rechnerische Überkapazität von 30% besteht. Stattdessen verließen von den 943 Unnaer Auszubildenden insgesamt 524 das Stadtgebiet auf dem Weg zur auswärtigen Ausbildungsstätte.

Die Gründe hierfür sind sicherlich vielfältig, insbesondere da die geringere Ausbildungskapazität umliegender Kommunen einen Konkurrenzdruck erzeugt. Beispielsweise standen im Jahr 2015 in der Stadt Kamen den 801 Auszubildenden mit Wohnort in Kamen 457 Ausbildungsverhältnisse am Arbeitsort Kamen gegenüber. Diese örtliche Unterversorgung korreliert mit dem deutlich positiven Pendlersaldo der Auszubildenden zwischen Kamen und Unna. Mit Blick auf die dauerhaft schwachen Einmündungsquoten im Vermittlungssystem für Bewerberinnen und Bewerber bleibt festzustellen, dass in Unna zwei von drei Ausbildungsplätzen auswärtig vergeben sind. Die regionalen Ausgleichsprozesse erstrecken sich auch deutlich über den Kreis Unna hinaus<sup>1</sup>. Diese Ausgleichsprozesse wirken für sich gesehen erneut selektiv, da die hierfür notwendige Mobilität wiederum von den persönlichen Ressourcen des Einzelnen abhängt.

**Impressum:**  
**Herausgeber**  
Kreisstadt Unna  
Rathausplatz 1  
59423 Unna  
Telefon 02303 103 -0  
Fax 02303 103-273  
[info@stadt-unna.de](mailto:info@stadt-unna.de)

---

<sup>1</sup> Vgl. Seite 20